

| LKJ in eigener Sache |
| Angebote für Kinder und Jugendliche | [jugendnetz-berlin](http://jugendnetz-berlin.de) informiert |
| Fortbildung/Fachtagung | Fördermittel | Wissenswertes |

LKJ in eigener Sache

Forum „Für eine diversitätsorientierte Praxis der kulturellen Kinder- und Jugendbildung“

Das Forum bildet den Auftakt einer Netzwerkarbeit, die das neue Projekt Jugend.Sprungbrett.Kultur der LKJ Berlin bereits begonnen hat und bis Ende 2019 weiterführen wird. Jugend.Sprungbrett.Kultur macht es sich zur Aufgabe, den Prozess der diversitätsorientierten Öffnung von Trägern und Einrichtungen der kulturellen Kinder- und Jugendbildung zu koordinieren und fachlich zu begleiten. Mit einem Aktionsfonds, der bisherige Adressat*innen der kulturellen Bildung ermöglichen soll, selber zu Akteuren zu werden, wurde bereits ein erster Anfang gemacht, um das Feld der Ressourcen demokratischer zu gestalten. Nun stellen wir die Einrichtungen, Träger und pädagogische Akteur*innen in den Mittelpunkt: Welches Verständnis von Diversität haben wir? Wo stehen wir und wo wollen wir hin? Was bedeutet eine diversitätsorientierte Öffnung und damit ein diskriminierungssensibles Arbeiten konkret für die (all)tägliche Praxis? Mit diesen Fragen und in weiteren Foren wird sich der Fachtag im Jahr 2019 befassen, um gemeinsam eine verbindliche Programmatik zu entwickeln. Das Forum findet am 14.12.2018 von 10:00 Uhr bis 13:30 Uhr im Jugendhaus Königstadt, Saarbrücker Straße 23, 10405 Berlin statt. Anmeldung bis zum 02.12.2018 über folgenden Link: <https://www.surveymonkey.de/r/JWFVL8J>.

Fördermittel gesucht?

Dann kommt am 10.12.2018 von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr zur InfoPoint-Veranstaltung der LKJ Berlin im MACHmit! Museum für Kinder. Die Tafel und drei weitere Fördermittelgeber und Fördermittelgeberinnen für die Kulturelle Bildung stellen sich vor und klären inhaltliche und formale Fragen zum Förderprogramm. Außerdem gibt Rosita Kürbis praktische Tipps, worauf bei jeder Antragstellung zu achten ist. +++ Mehr Infos und Anmeldung unter www.surveymonkey.de/r/infopoint101218. Ablaufplan unter: http://lkj-berlin.de/wp-content/uploads/2018/11/Ablaufplan_Dez..pdf

Angebote für Kinder und Jugendliche

Neue Plattform für Schüleraustausch www.austauschjahr.de online

Die neue Online-Plattform austauschjahr.de über individuelle Schüleraustauschprogramme informiert übersichtlich und schnell über passende Programme zwischen zwei Monaten und einem Schuljahr im Ausland. - umfassend, transparent und qualitätsorientiert! Auf austauschjahr.de wird Schüleraustausch in seiner gesamten Breite und Vielfältigkeit abgebildet – mit über 50 Ländern weltweit! +++ Mehr Infos: <https://www.austauschjahr.de/>.

Neuer Berliner FamilienPass mit mehr als 500 familienfreundlichen Angeboten

Mit dem neuen Freizeit- und Kulturtaschenbuch können Berliner Familien mit Kindern bis einschließlich 17 Jahre von mehr als 300 Preisvorteilen von 20 bis 50% und mehr, wie z.B. beim Zoo, den Bäder-Betrieben, Sehenswürdigkeiten, Ausstellungen und vielen weiteren Anbietern in Berlin und Umland profitieren. Exklusiv für FamilienPass-Familien werden darüber hinaus über 200 Familienaktionen mit kostenlosen Plätzen zu Workshops, Ausflügen und Tagesfahrten sowie Freikarten zu Kultur- und Sportevents verlost. Für Freunde, Bekannte und Verwandte ist der Pass ein wertvolles Geschenk in der Weihnachtszeit. +++ Mehr Infos und Details zu allen Angeboten unter: <http://www.jugendkulturservice.de>.

IKARUS-Theaterpreis 2018 verliehen

Am 07.11.2018 wurde im Berliner Kabaretttheater „Die Wühlmäuse“ der IKARUS-Theaterpreis für herausragende Inszenierungen von Berliner Theatern für Kinder und Jugendliche verliehen. Erstmals prämierte eine Jugendjury einen eigenen mit 2.500 Euro dotierten IKARUS-Jugendpreis. Die Jugendjury kürte „Einmal Schneewittchen, bitte“ (Theater Anna Rampe / Theater Zitadelle) als beste Inszenierung des Jahres 2018. Der mit 5.000 Euro dotierte Preis der Fachjury ging an "Die Hühneroper" vom ATZE Musiktheater. Im Rahmen der Preisverleihung stellten sich alle acht nominierten Produktionen vor und boten dem Publikum eine einmalige Schau auf die hohe Qualität der Berliner Theaterszene für Kinder und Jugendliche. +++ Mehr Infos unter: <http://www.jugendkulturservice.de>.

jugendnetz-berlin informiert**Save the Date: Fachtagung für Medienbildung in Jugendarbeit und Schule**

Am 27.03.2019 findet in Ludwigsfelde Save the Date: Medienkompetenz verbindet statt. Man kann sich lehrreiche Vorträge anhören, anschauliche Workshops besuchen und spannenden Diskussionen beiwohnen. Das Thema diesen Jahres wird „Vielfalt-Teilhabe-Demokratie“ sein. Es werden wieder die wichtigsten Akteure zusammenkommen, die sich in Berlin und Brandenburg auf dem Feld der Medienkompetenz für Kinder und Jugendliche engagieren. Der Austausch zu persönlichen Erfahrungen, Ideen und innovative Ansätze sind an diesem Tag gern gesehen. Die Fachtagung findet im LISUM statt.

„Demokratiebildung und Digitalisierung: Bildung für morgen gemeinsam gestalten“

Wie können Kinder und Jugendliche befähigt werden, aktive Mitgestalterinnen und Mitgestalter der digitalisierten und demokratischen Gesellschaft zu sein? Wie tragen demokratische Handlungskompetenzen und Bildung im digitalisierten Alltag dazu bei, Chancengerechtigkeit zu stärken? Diese und viele weitere Fragen werden bei dieser Veranstaltung diskutiert. Termin: 06.12.2018 von 17:30 Uhr bis 20:00 Uhr. Veranstaltungsort: Mittelstraße 2-4, 10117 Berlin. +++ Mehr Infos und die Anmeldung unter: <https://eveeno.com/Demokratiebildung-und-Digitalisierung>.

Fortbildung/Fachtagung**Appgeholt – Projektarbeit mit Jugendlichen**

Smartphones haben sich durch immer bessere Technik zu sendefähigen Studios im Taschenformat entwickelt, die von Jugendlichen selbstverständlich zur Dokumentation ihres Alltags und ihrer Interessen genutzt werden. Dabei wird ihnen häufig eine geringe Reflexion ihres Handelns nachgesagt. Das Seminar setzt bei den technischen Voraussetzungen an, um meist vorhandenes Equipment, wie Smartphones und Tablets, zu nutzen und in der Arbeit mit Bewegtbildern den Nerv der Zielgruppe zu treffen. Gleichermaßen sollen, wie in der klassischen Filmarbeit, Fragen zu Authentizität und Realität erörtert, sowie ein Bewusstsein für Scripted Reality geschaffen werden, um einen kritischen und reflektierten sowie kreativen Umgang mit multimedialen Netzwerken zu fördern. Aufgrund der Förderung dieser Qualifizierung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds ist die Teilnahme kostenfrei möglich. Förderberechtigt sind sozialpädagogische Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendhilfe, die in Berlin wohnen und arbeiten. Termin: 11.-12.12.2018, jeweils 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr +++ Mehr Infos und Teilnahmebedingungen unter: http://bits21.de/11_Anmeldung.htm.

Demokratiebildung für morgen gemeinsam gestalten

Wie kann eine zeitgemäße Demokratiebildung im Rahmen von Kooperationen zwischen Schulen und außerschulischen Partnern gelingen? Wie können diese Kooperationen so gestaltet werden, dass ihr Potential ausgeschöpft wird? Und welche strukturelle Unterstützung brauchen erwachsene Begleitpersonen im (Schul-)Alltag, um im Spannungsfeld zwischen aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen und Vorgaben wie dem Beutelsbacher Konsens sicher agieren zu können? Mit einer großen Vielfalt an thematischen und methodischen Ansätzen erproben bundesweit über 200 Projektverbände, bestehend aus Schulen und außerschulischen

Partnern, zeitgemäße Ansätze der Demokratiebildung. Thematisch, methodisch und in enger multiprofessioneller Zusammenarbeit gehen sie dabei neue Wege, um Demokratie für Kinder und Jugendliche im Alltag erfahrbar zu machen. Orientiert an den Schwerpunkten „Kooperation gestalten“, „Demokratiebildung befördern“ und „Begleitende Erwachsene unterstützen“ erhalten die Teilnehmenden an diesem Tag Einblicke in die Erfahrungen und guten Beispiele aus der Praxis, sowie fachliche Impulse der Wirkansätze von OPENION – Bildung für eine starke Demokratie. Welche Ansätze sind übertragbar? Welche Voraussetzungen braucht es, damit Schulen und außerschulische Partner gemeinsam Demokratiebildungsansätze im Sinne der Kinder und Jugendlichen umsetzen können? Diese und weitere Fragen werden zur Diskussion stehen. Die Veranstaltung findet im Spreespeicher, Stralauer Allee 2, 10245 Berlin statt. Termin: 07.12.2018 von 10:30 Uhr bis 16:00 Uhr. +++ Mehr Infos und Anmeldung unter: <https://eveeno.com/Demokratiebildung-fuer-morgen>.

Offener Online-Kurs „Naturwissenschaft und Technik im Vergleich“

Die Kinder wollen ein Gerät verstehen und anwenden, sie wollen etwas optimieren, wie die Tiefe ihres Sandlochs im Buddelkasten ist, oder etwas erfinden, wie einen Wecker, der laufen kann. Im Online-Kurs lernen die Teilnehmenden den Unterschied zwischen technischen und naturwissenschaftlichen Fragestellungen kennen und schauen auf die verschiedenen Denk- und Handlungsweisen der beiden Disziplinen. Außerdem sammeln die Teilnehmenden Anregungen um naturwissenschaftliche und technische Lernprozesse zu begleiten. +++ Mehr Infos und Anmeldung: <https://campus.haus-der-kleinen-forscher.de/wws/nawi-technik>.

Offener Online-Kurs „Informatikkreis“

In diesem Online-Kurs lernen die Teilnehmenden den Informatikkreis als Werkzeug kennen, um Kinder zum aktiven Erkunden digitaler Geräte zu ermutigen und gemeinsam eigene Anwendungen zu entwickeln - also die digitale Umwelt zu gestalten. Der Kurs enthält zahlreiche Anregungen für die Praxis und Videobeispiele aus Kita und Grundschule. +++ Mehr Infos und Anmeldung: <https://campus.haus-der-kleinen-forscher.de/wws/informatikkreis>.

Offener Online-Kurs „Technisch einwandfrei - Werkzeugkasten für technische Bildung“

Im Online-Kurs lernen die Teilnehmenden sechs Methoden kennen, mit denen man das Erkunden von Material, den Gebrauch von Werkzeug oder das Gestalten mit den eigenen Händen unterstützen können (Methoden: Selbstgemacht!). Ergänzend stellt der Kurs vier Methoden vor, die ihnen helfen, mit Kindern über Technik ins Gespräch kommen, den Einfluss von Technik auf unser Leben zu bewerten und das eigene Herangehen an technische Aufgaben zu reflektieren (Methoden: Selbstgedacht!). +++ Mehr Infos und Anmeldung: <https://campus.haus-der-kleinen-forscher.de/wws/technisch-einwandfrei-ok>.

Fördermittel

Achtung! – Jetzt Antrag einreichen!

Jugend- und Familienstiftung vergibt 2019 schon im Januar Fördermittel. Noch bis zum 10.12.2018 können bei der jfsb wieder Fördermittel zur Umsetzung neuer Projektideen beantragt werden – gern auch für generationsübergreifende Projekte! Der Vorstand entscheidet darüber am 31.01.2019. Im kommenden Jahr gibt es noch zwei weitere Sitzungstermine: 23.05. und 31.10.2019. Einsendeschluss ist immer 4 – 6 Wochen vorher und wird rechtzeitig veröffentlicht. ++ + Mehr Infos und Hinweise zum Antragsverfahren im Internet unter: <http://www.jfsb.de>. Auch kann dort das Antragsformular heruntergeladen werden. Rückfragen: Stiftungsbüro, T. 030-2847019 10.

Wissenswertes

Fristverlängerung: Bewerbungsfrist bis zum 10.12.2018!

Civil Academy qualifiziert junge Engagierte für die Umsetzung ihrer gemeinnützigen Projektidee. Junge Leute zwischen 18 und 29 Jahren können sich noch um einen Platz im Stipendienprogramm Civil Academy bewerben. Zielgruppe sind alle, die Projektideen haben, um unserer Gesellschaft

auf die Sprünge zu helfen und diese ehrenamtlich umsetzen wollen. Egal, ob Umweltschutz oder Anti-Rassismus-Projekte, Vorhaben für Vielfalt und Demokratie, Projekte aus Kultur, Sport, Nachbarschaft, Bildung oder zu jedem anderen Thema zur Umsetzung im In- und Ausland: Die Civil Academy unterstützt, begleitet und schult junge Engagierte, die schon eine Idee haben, aber nicht wissen, wie sie die Umsetzung starten sollen. An drei Workshop-Wochenenden treffen sie auf Profi-Trainerinnen/ -Trainer und Coaches und tüfteln als Stipendiaten-Team gemeinsam an den Projektideen. Es gibt Antworten auf Fragen rund um Projektstart, Finanzierung, Öffentlichkeitsarbeit, Kooperationen und Strategien. Die Teilnahme ist kostenfrei. +++ Mehr Infos auf www.civil-academy.de. Bewerbung für die 28. Runde unter: <https://www.civil-academy.de/mitmachen/bewerbungsformular/>.

Neun Jahre EU-Jugendstrategie - Auf ein Neues?

Das 14. Forum zu Perspektiven Europäischer Jugendpolitik bildete den Abschluss der Umsetzung der EU-Jugendstrategie in Deutschland. Viele Akteure aus der Jugendhilfe, den Jugendverbänden, begleitende Jugendforscher und Vertreter von Bund und Ländern würdigten das Erreichte und wagten einen Ausblick auf die nächste Phase ab 2019. +++ Mehr unter <https://www.jugendpolitikeneuropa.de/beitrag/10716/>. Fachpublikationen, die in der ersten Phase der EU-Jugendstrategie (2010-2018) erarbeitet wurden sowie Fotos und die Event-Dokumentation zum 14. Forum findet man unter: <https://www.jugendfuereuropa.de/veranstaltungen/14forum/>. Einen kleinen Überblick und eine Berichterstattung zu neun Jahren Umsetzung der EU-Jugendstrategie sind veröffentlicht auf: <https://www.jugendpolitikeneuropa.de/thema/die-eu-jugendstrategie-2010-2018.137/seite/1/>.

Europäische Mobilität am Übergang: Fachkräfte für grenzüberschreitende Angebote gewinnen und stärken

Diese Handreichung bildet den zweiten Teil einer Reihe von Orientierungshilfen, die auf der Basis „guter Praxis“ für die Jugendsozialarbeit entwickelt wurden. Die Publikation wurde von der Servicestelle „Umsetzung der EU-Jugendstrategie“ bei JUGEND für Europa erstellt. Eine Bestandsaufnahme mit Referenzprojekten. +++ Mehr Infos unter: <https://www.jugendpolitikeneuropa.de/beitrag/10740/>.

16. Kinder- und Jugendbericht: Förderung demokratischer Bildung im Kindes- und Jugendalter

Bundesjugendministerin Dr. Franziska Giffey hat am 18.10.2018 eine unabhängige Kommission damit beauftragt, den 16. Kinder- und Jugendbericht zu erarbeiten. Das Thema lautet „Förderung demokratischer Bildung im Kindes- und Jugendalter“. Der Bericht soll dem Bundesjugendministerium im Frühjahr 2020 übergeben werden, anschließend fügt die Bundesregierung eine Stellungnahme bei. +++ Mehr Infos unter: <https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/dr--franziska-giffey-beauftragt-den-16--kinder--und-jugendbericht-/129810>.

infomail berlin

Hrsg.: Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Berlin e.V. und www.jugendnetz-berlin.de

V.i.S.d.P. Cornelia Schuster

infomail-Redaktion: i.V. Gabi Müller, Mail. infomail@lkj-berlin.de
An- und Abmeldung: <http://www.lkj-berlin.de/infomail/abonnement/>
<http://www.lkj-berlin.de/datenschutzerklaerung/>

Anschrift: LKJ Berlin e.V., Obentrautstraße 57, 10963 Berlin

T. 030 - 29 66 87 66 / Fax. 030 - 29 66 87 70

Vereinregisternummer: 13696 Nz

infomail berlin im Netz:

**<http://www.lkj-berlin.de>, <http://www.jugendnetz-berlin.de>, <http://www.spinnenwerk.de>,
<http://www.berlin.de/sen/bwf/>**